



Wasser auf die Jagd nach kleinen Fischen

KK/SMOLE-WIENER, ARGE

in Gefahr

ung der
ter-
en
s zum
Herbst
er Be-
ausge-
standor-
rhoben.
ft das
aus.
ir sind
vor an



Würfelnatter seit 2009 erhoben.

Karina Smole-Wiener, Zoologin

„Wir haben den Bestand der

Würfelnatter seit 2009 erhoben.“

Karina Smole-Wiener, Zoologin

rekelt sich gerne an steinigen Uferböschungen: „Sonnenplätze sind besonders wichtig, weil die Schlange zum Jagen eine bestimmte Temperatur benötigt.“ Erst wenn es kalt wird, wird sich

die Würfelnatter ein Winterquartier an einem frostfreien Ort suchen: „Sie vergräbt sich im sandigen Untergrund, kann aber auch in Pflanzenansammlungen oder sogar in einem Mausloch in die Winterstarre fallen.“

HTUNGEN MELDEN

Naturschutz ist an Mel- durch die Bevölkerung essiert. Wer eine Würfel- beobachtet, wird gebeten, Arge Naturschutz unter es genauen Fundortes datums mitzuteilen. Sinn-

voll ist es, auch ein Foto mitzu- schicken. Meldungen richtet man an die Arge Naturschutz, 9020 Klagenfurt, Gasometergasse 10. Telefon: 0463/ 32 96 66. E-Mail: office@arge-naturschutz.at.

Info unter arge-naturschutz.at.

Obmann des „Go Mobil“-Vereins Wilfried Lackner mit dem noch älteren Modell

PRIVAT



Neues „Go Mobil“ für Lavamünd

LAVAMÜND. Die Gemeinden Lava- münd und Neuhaus bekommen ein neues „Go Mobil“-Fahrzeug. „Das alte Auto wird im Dezember gegen ein neues gleichwertiges ausgetauscht“, sagt Wilfried Lackner, Obmann des Vereins „Go Mobil Lavamünd“. Dabei handelt es sich um eine Art

Taximodell für den ländlichen Raum. Das neue Fahrzeug können interessierte Unternehmen auch als Werbefläche nutzen. In den vergangenen drei Jahren ist das „Go Mobil“ in Lavamünd und Neuhaus 300.000 Kilometer gefahren und hat 25.000 Personen befördert.

Bestattungszentrum wird eröffnet

WOLFSBERG. Das Bestattungszentrum in der Lindhofstraße ist nun fertig und wird morgen feierlich eröffnet. Gleichzeitig werden auch der Friedpark und die neue Glocke geweiht. Der

offizielle Festakt findet um 10 Uhr statt – mit musikalischer Umrahmung durch die Stadtkapelle Wolfsberg und den MGV St. Stefan. Im Anschluss gibt es einen „Tag der offenen Tür“.

„Physiker“ zu Gast in Frantschach

FRANTSCHACH-ST. GERTRAUD. Morgen feiert das Stück „Die Physiker“ von Friedrich Dürrenmatt große Premiere. Die Schauspieler der Gruppe „KampuZ“ laden zu einem Theaterabend mit gastronomischer Begleitung in den Mondi Festsaal in der Gemein-

de Frantschach-St. Gertraud. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr. Weitere Aufführungen finden am 11., 17. und 18. Oktober statt. Der Eintritt beträgt 18 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Knusperstube in St. Gertraud.

ANZEIGE

der f@ire
Credit

Unser Kredit,
so individuell wie wir.
Fair. In jeder Beziehung.

Jetzt sichern:
Kleine Rate
für große Momente.
Nur vom 25.9.
bis 14.11.2014!

Der faire Credit der Volksbank Dornbirn

www.vbks.at

Empfohlen durch: VOLKSBANK